

# Projektsteckbrief

## Durchführung einer Analyse zur Performance-Verbesserung der Finanzbuchhaltung

### STANDORT MEPPEN

Auf der Herrschwiese 15  
49716 Meppen

FON: +49 5931 - 888 468-0  
FAX: +49 5931 - 888 468-99

### STANDORT LEER

Groninger Straße 44  
26789 Leer

FON: +49 491 - 997 57 55-0  
FAX: +49 491 - 997 57 55-1

info@cpem-consulting.de



### Der Auftraggeber:

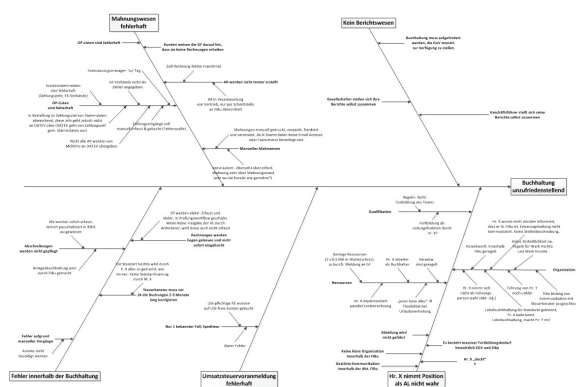
Der Auftraggeber gehört zu den führenden Herstellern von Kunststoffrohren. Das Unternehmen ist mit zahlreichen Standorten in Europa vertreten und zählt internationale Fachgroßhändler zu seinen Kunden. Dabei setzt der Auftraggeber Industriestandards und zeichnet sich durch innovative Lösungen und höchste Qualitätsansprüche aus.

### Die Aufgabenstellung:

Die Geschäftsführung stellte Unregelmäßigkeiten bei den organisatorischen Abläufen der Finanzbuchhaltung fest, die zu ineffizienten Abläufen, erhöhtem Arbeitsvolumen und Abstimmungsbedarf mit dem Steuerberater führten. Aus diesem Grund wünschte sich die Geschäftsführung eine detaillierte, neutrale Ursachenanalyse, um die Handlungsfelder zu identifizieren und zu priorisieren.

### Die eingesetzten Methoden:

In einem ersten Schritt wurden die Anforderungen und Erwartungshaltungen der Gesellschafter und der Geschäftsführung an die Finanzbuchhaltung identifiziert. Anschließend wurde in Workshops mit der Finanzbuchhaltung und unter Einsatz der 5-W-Methode die Ursachenanalyse durchgeführt. Die identifizierten Ursachen wurden mithilfe eines Ishikawa-Diagramms visualisiert und auf die Kern-Ursachen zurückgeführt.



### Das Ergebnis für den Auftraggeber:

Aus der neutralen Perspektive konnte die CPEM die zugrunde liegenden, abteilungsübergreifenden Ursachen für die organisatorischen Unregelmäßigkeiten in der Finanzbuchhaltung identifizieren. Durch die Veranschaulichung der Maßnahmen konnten Optimierungspotentiale sofort festgestellt werden.